An die
Vorsitzende des Kreistages
Dagmar Wucherpfennig
- im Hause -

Fraktionen der

SPD
Bündnis90/Die Grünen
FDP

im Kreistag des
Landkreises Darmstadt-Dieburg

Darmstadt, den 06.10.2020

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

die Fraktionen der SPD, Bündnis90/Die Grünen und FDP bitten Sie, den folgenden Antrag auf der Tagesordnung der Kreistagssitzung am 9.11.2020 zu berücksichtigen.

**Gründung eines Landschaftspflegeverbandes**

**Beschluss:**
Der Kreisausschuss wird gebeten, die Voraussetzungen für die Gründung eines kreisweiten Landschaftspflegverbandes zu prüfen.
Dazu sollen zunächst von der Naturschutzbehörde Gespräche mit Vertretern der Kommunen, den Naturschutzverbänden und Landwirten durchgeführt werden.
Beispiele und Erfahrungen anderer Gebietskörperschaften und Organisationen (z.B. Geopark) sind einzubeziehen.
Die Naturschutzverwaltung wird gebeten, als Grundlage für die potenzielle Tätigkeit des Verbandes ein Kataster aller im Kreisgebiet zu pflegenden Flächen sowie der jeweiligen Zuständigkeiten vorzulegen. Daraus sollen die zusammenhängenden naturnahen Flächen als auch Lücken ersichtlich sein, um geeignete Maßnahmen für die Weiterentwicklung zu einem überörtlichen Biotopverbund aufzuzeigen.

**Begründung:**
Aufgabe des Verbandes soll die Etablierung bzw. Aufrechterhaltung der kontinuierlichen fachgerechten Pflege der naturschutzrechtlich geschützten Flächen im Landkreis als auch die Pflege der von den Gemeinden ausgewiesenen Kompensations- und Ausgleichsflächen sein. Die jeweiligen Pflegepläne liegen vor.
Die Einrichtung von Pflegeverbänden wird fachlich und finanziell von der Landesregierung unterstützt.

Interessierten Landwirten kann dadurch, insbesondere außerhalb des Bewirtschaftungszeitraums von landwirtschaftlichen Flächen, eine zusätzliche Erwerbsmöglichkeit geboten werden.
Das zu erstellende Kataster wird einen Überblick über die naturnah bewirtschafteten Flächen im Kreisgebiet ermöglichen. Es soll Grundlage für ein kreisweites Biotopverbundsystem sein, das Lücken durch naturschutzfachlich sinnvolle Maßnahmen schließt. Dafür können insbesondere Kompensations- und Ausgleichsmaßnahmen herangezogen werden. Damit wäre ein optimaler Einsatz notwendiger Maßnahmen bei Koordination durch die Naturschutzbehörde gewährleistet

Mit freundlichen Grüßen

Fraktionsvorsitzende/er

| | | |
|---|---|---|
| _____ | _____ | _____ |
| Christel Sprößler<br>SPD-Fraktion | Marianne Streicher-Eickhoff<br>Bündnis90/Die Grünen-Fraktion | Wilhelm Reuscher<br>FDP-Fraktion |

_____
Prof. Dr. Friedrich Battenberg
Bündnis90/Die Grünen-Fraktion

Für die Richtigkeit

_____
Barbara Roos
Fraktionsgeschäftsführerin